

OGA Aktuell

Offizielles Organ der Oberemmentalischen Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung

Wochen-Zeitung
FÜR DAS EMENTAL UND ENTLEBUCH

Satz+Druck
Herrmann AG
Langnau

 emmentalshop.ch



Die OGA offiziell eröffnet

Der bernische Volkswirtschaftsdirektor, Christoph Ammann, beehrte die OGA am Eröffnungstag mit einer Stippvisite.

Tagesprogramm

ab 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst
anschliessend Vernissage/Apéro
→ Tigtersaal

14.30 Uhr

Kurzvortrag von Urs Muntwyler
zum Thema «Die Zukunft ist
elektrisch und solar»
→ Dorfplatz

ab 17.00 Uhr

Nils Burri (Singer/Songwriter)
→ Dorfplatz

ab 21.00 Uhr

Die Frechen Engel (Schlager)
→ Dorfplatz

ca. 00.30 Uhr

Geländeschliessung

Ausstellung

11.00 – 21.30 Uhr

Sonderschau Food Waste

→ Halle 4

Streichelzoo

→ Halle 4

OGA-Märit

→ Halle 5

Sonderschau Top im Job

→ Halle 6

Pumptrack RAIFFEISEN und
die Mobiliar, Spiel+Spass mit
Ludothek (bis 18.00 Uhr)

→ Dorfplatz

OGA.ch

Impressum

WOCHEN-ZEITUNG

für das Emmental und Entlebuch
Brennerstrasse 7
CH-3550 Langnau i. E.
Tel. 034 409 40 01
info@wochen-zeitung.ch
www.wochen-zeitung.ch

AUFLAGE

600 Exemplare

REDAKTION

Bruno Zürcher

FOTOGRAF

Pedro Neuenschwander

Ueli dr Gwärbler

Guet gschützt isch haub gfhare

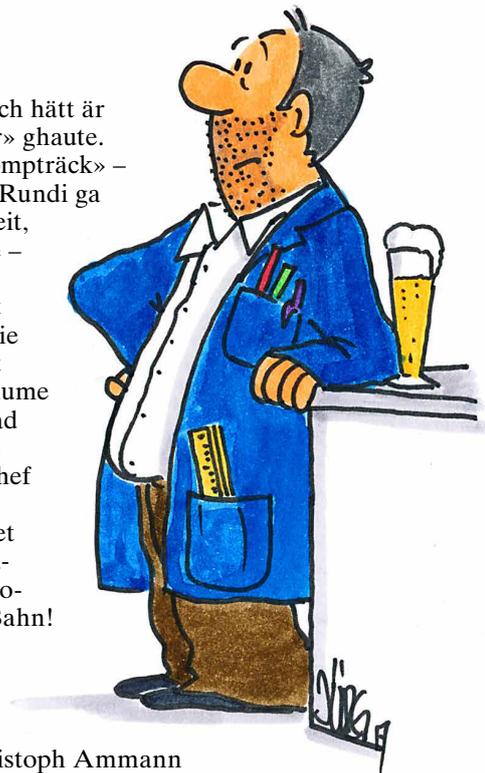
Ueli dr Gwärbler isch ja offe für Nöis – süsch hätt är nid über Jahrzähnt si Gwärbetrieb «à jour» ghaute. So isch für ihn klar gsy, dass är uf däm «Pömpträck» – das aues o geng änglisch muess sy – wott e Rundi ga dräie. Kürtu vom Stang näbedranne het gseit, «das isch nüt für mi, i ga drwyle i Biergarte – bis när».

Ueli isch no eine vor aute Schuel; wo är het gseh, dass dr OGA-Chef, Role Zougg, uf die Bahn wott, het är ihm natürlech dr Vortritt gla. U när het Ueli gseh, dass dr Role nid nume ir Organisation vor OGA mit viu «Drive» ad Sach geit, sondern o ufem «Pömpträck» – u de hets scho polet: Eis Rüppi vom OGA-Chef isch abenang gsy.

Dr Ueli, wo o vorschriftsgemäss e Heum het treit, het du no einisch kehrt, isch i de Katakombe vom Ilfisstadion zuesätzlech no e Hockey-Bruschtpanzer ga hole u när ab uf d Bahn!

Mir hei aues – ömu fasch

A dr Eröffnig vor hürige OGA isch o die grossi Viufaut vom hiesige Gwärb grüehmt worde. Sogar dr Regierigsrat Christoph Ammann het betont, dass es hie eigentlech aues gäbi. Da het de dä gmeint, wo bim Eröffnigsässe näbem Ueli isch ghocket: «Stimmt ömu nid, oder hesch du hie irgendwo im obere Ämmitau scho mau e Bootsschuel gseh!?»



«I wott eifach chly ga luege»

OGA-Besucher: Wenn er Zeit hat, geht er jeden Tag an die OGA: Auch heuer stand Hansueli Galli bereits einige Minuten vor der Eröffnung vor dem Kassenhäuschen.

Hansueli Galli, sind Sie immer einer der ersten an der OGA?

Ja, schon bei der letzten OGA vor fünf Jahren war ich zeitig da, wie auch bei den vorherigen OGA's. Wenn ich gleich da bin, wenn die Ausstellung öffnet, hat es wenig Leute und daher mehr Platz. Ich kaufe mir stets eine Dauerkarte; dann kann ich so oft die OGA besuchen, wie ich will. Meistens gehe ich jeden Tag vorbei.

Interessieren Sie sich besonders für ein bestimmtes Thema?

Eigentlich für alles. Es hat so viele Dinge, die ich spannend finde. «I wott eifach chly ga luege.»

Und die Tiere?

Die Kühe sind natürlich schon etwas, was ich jedes Mal genau anschauen

gehe. Ich arbeitete früher bei verschiedenen Bauern und hatte da natürlich oft mit Kühen zu tun. Mit manchen Bauernfamilien habe ich heute noch Kontakt; das ist eine schöne Sache.

Sie wohnen in Bärau. Reisen Sie jeweils mit dem Bus an die OGA?

Meistens gehe ich zu Fuss. Das ist keine grosse Sache. Ich marschiere gerne. Im Winter besuche ich jeweils auch die Spiele der SCL Tigers und auch da gehe ich fast immer zu Fuss.

Sind Sie an jedem SCL-Heimspiel im Stadion?

Ja sicher. Wir müssen doch unsere Mannschaft anfeuern!

Bruno Zürcher



zue.

Hansueli Galli aus Bärau war der erste Besucher der diesjährigen OGA.





Freude auf acht Tage OGA

Die Freude war gross, als nach fünf Jahren des Wartens wieder eine OGA eröffnet werden konnte!

Bilder: Pedro Neuenschwander





Sie sorgen für die Musik an der OGA

OGA-Events: Marcel Wyss und Daniel Lüssi haben ein musikalisches Programm auf die Beine gestellt, das für jeden etwas dabei hat. Von Jodelgesang bis Rock.

Das Unterhaltungsprogramm ist seit jeher fester Bestandteil der OGA, so auch an der 15. Ausgabe. Daniel Lüssi und Marcel Wyss welche das Programm zusammengestellt haben, orientierten sich bei der Auswahl der Darbietungen voll und ganz an den Besucherinnen und Besuchern der OGA: Diese sind äusserst vielfältig. «Wir haben auf einer Liste notiert, wen wir gerne möchten und unseren finanziellen Möglichkeiten entspricht», erklärt Daniel Lüssi. Diese Liste hatten er und Marcel Wyss an sich schon für das Jahr 2021 parat. Zu vielen Änderungen ist es aber trotz der nochmaligen Verschiebung nicht gekommen. «Die Musiker und Gruppen sind froh, endlich wieder auftreten zu können. Wir erhielten sogar einige Anfragen», erklärt Lüssi. Er muss es wissen, spielt er doch selber in der Band Taunus, welche das allerletzte Konzert der diesjährigen OGA bestreiten wird. «Wir werden gewissermassen das Gelände leeren», sagt der Taunus-Gitarrist und Mitglied der OGA-Geschäftsleitung.

Musik aus der Region

«Wir haben vor allem regionale Gruppen engagiert», sagt Marcel Wyss. Einige seien bereits bei früheren OGA's aufgetreten. «Wir können aber auch ein paar Neuentdeckungen bieten», fährt Marcel Wyss fort. «Nils Burri habe ich mal an einem Festival gehört und seine Musik gefiel mir sehr gut. Schön, dass er nun hier an der OGA auftreten wird.

Es ist aber nicht so, dass nur Rockband und Singer-Songwriter auf der Bühne des sogenannten OGA-Dorfplatzes stehen werden. Am Dienstag, um 18.00 Uhr gibt beispielsweise der Jugendchor Langnau ein Konzert. Das sind singbegeisterte Menschen zwischen zwölf und 25 Jahren, deren Repertoire von Gospel, Pop, Weltmusik bis zu modernen Arrangements reicht.

Schwyzerörgeli und Schlager

Schwyzerörgeli-Musik pur wird dann am Mittwoch um 17.00 Uhr geboten. Dann nämlich steht das Konzert der

Örgeli-Grossformation Emmental auf dem Programm. Der Gruppe gehören nicht weniger als 20 Musikerinnen und Musiker an. Vergleichsweise klein – «nur mit drei Örgeli sowie einer Bassgeige wird dann am Donnerstag das Schwyzerörgeli-Quartett Aemmenfluh aufspielen.

Vom Musikantenstadl an die OGA

Am Freitag (17.00 Uhr) wird eine Dame auf der OGA-Bühne stehen, welche schon beim Musikantenstadl zu Gast war: Patricia Mathys! An ihrem Konzert in Langnau wird die Schlagersängerin, welche in Wyssachen das Licht der Welt erblickt hat,

sicher auch Lieder ihrer aktuellen Single «So wie damals» zum Besten geben.

Insgesamt treten an der OGA 17 Gruppen oder Interpreten auf. «Es hat also wirklich für jeden und jede etwas dabei», fasst Daniel Lüssi, der sich erstmals in der Geschäftsleitung der OGA engagiert, zusammen. Er freue sich auch schon auf «sein» Konzert mit Taunus, meint Lüssi. Ganz bescheiden nennen sie sich «die wohl beste Band von Emmenmatt». Überzeugen Sie sich selbst. *Bruno Zürcher*

Aktuelle Infos zu den Konzerten finden Sie täglich im OGA-Aktuell und unter www.oga.ch



Nils Burri wird heute Sonntag um 17.00 Uhr auf der OGA-Bühne stehen. Ein zweites Konzert wird er am Mittwoch geben, dann aber mit Band.

WETTBEWERB

Welcher OGA-Stand
wird hier gesucht?



Täglich ein
**100-Franken-
Gutschein**
zu gewinnen!

Schicken Sie uns die genaue Bezeichnung des Ausstellers
zusammen mit Ihren Personalien (Vor- und Nachname, Adresse, PLZ Wohnort)
per E-Mail an oga@wochen-zeitung.ch und gewinnen Sie täglich einen
ProBon-Gutschein im Wert von hundert Franken!

Einsendeschluss: **12. Juni 2022, 23.59 Uhr**



PROBON®

PRO Fachgeschäfte Obere Emme

Der OGA-Wettbewerb wird Ihnen präsentiert von der Wochen-Zeitung und den ProBon-Geschäften Obere Emme.



Halle 2
Stand 204

emme
DIE SCHWEIZER KÜCHE

produziert von

RÖTHLISBERGER
Die Schreinermanufaktur

LEBENSART

TAUCHEN SIE IN DIE BUNTE VIELFALT
DER LEBENSART-WELT EIN.

Glücksrad **Erlebniswelt** **Sinne schärfen**

lebensart.ch

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH AM STAND 208!



MEET AND GREET AN DER OGA

So, 12. Juni, 14.30 Uhr
«Die Zukunft ist elektrisch & solar»
Urs Muntwyler, Prof. emer. PV / CTO, Dr. Schüpbach & Muntwyler GmbH

Wie Sie von der Energiestrategie 2050 profitieren und Ihr Haus «auf solar» umstellen. **Interessiert?** Dann lassen Sie sich den Kurzvortrag auf dem Dorfplatz (Stand 003) nicht entgehen! Eintritt frei.

Brennerstr. 16 · 3550 Langnau i. E.
+41 34 408 10 00 · www.elentec.ch

elentec
Energie. Smart. Erneuerbar.

rothenhühler AG
planung schreinerei innenausbau
3436 Zollbrück | www.rothenbuehlerag.ch

HOLZ

- nachhaltig
- ökologisch
- Wertschöpfung
- Qualität

**Holz vo hie –
verarbeitet vo üs**



stettlerpolybau

BAUT IHRE GEBÄUDEHÜLLE
Bedachungen Fassadenbau Spenglerarbeiten

www.stettler-polybau.ch
034 491 17 92

**WILLKOMMEN
IM STEINREICH.**

HALLE 2,
STAND 234


akzentwerk

**Hirsbrunner
Holzbau AG**

Holz ist:
genial

Hirsbrunner Holzbau AG | Horben 683 | 3537 Eggwil | 034 491 12 81 | info@hirsbrunner-holzbau.ch



Stähli GmbH

Gartengestaltung | Gartenpflege

Schraffenweg 13
3550 Langnau

Tel. 034 402 61 61
info@staehli.ch
www.staehli.ch

Besuchen Sie uns am Stand 248, Halle 2